

Die vier G`s

Hier geht es nicht um eine Kriminalserie sondern um die vier Glaubenssäulen

Ahlen, 14.10.2007

Bezirksevangelist Reinhold Krammenschneider begrüßte die Religions- und Konfirmandenschüler zum Kindergottesdienst in der Gemeinde Ahlen. Da die Kirche so groß ist, setzten sich die Begleiter der Kinder sowie die Lehrkräfte im Kirchenschiff hinter die Kinder. Einige Kinder hatten zuvor für den Impuls etwas eingeübt, während die anderen die passenden Lieder für den Gottesdienst sangen.

Dem Gottesdienst lag das Wort zugrunde: Die Erde mag wanken und alle die darauf wohnen, aber ich halte ihre Säulen fest (75. Psalm 4. Vers).

Nacheinander ging der Bezirksevangelist auf die verschiedenen Säulen ein, die unser Leben tragen und bestimmen. Entsprechend wurde jeweils eine Säule neben dem Altar aufgebaut.

Das 1. G – Glaube
In der Bibel steht: Glaube ist , überzeugt sein von Dingen, die man nicht sieht.
Das 2. G – Gottes Wort
In der Bibel steht, was Gott und Jesus den Menschen gesagt haben. In der Bibel steht alles über Jesus, Gottes Sohn. Also steht in der Bibel, was VON GOTT IST.
Das 3. G – Gebet
In der Bibel steht: Freuet Euch allezeit und betet immer.
Das 4. G – Gemeinschaft
In der Bibel kann man von den ersten Christen lesen: sie blieben beständig in der Lehre der Apostel, im Brotbrechen, in der Gemeinschaft und im Gebet.

Nachdem alle Säulen aufgebaut waren, wurde das Leben - unser Glaubensleben symbolisch als Platte auf diese gelegt. Solange alle Säulen vorhanden sind ist das Leben stabil. Fällt eine Säule um, so wackelt die Konstruktion. Tritt nun eine Belastung auf und trifft auf die instabile Konstruktion, so fällt das Ganze zusammen.

Solange man an den 4 Glaubenssäulen festhält bleibt jeder in seinem Glaubensleben stabil auch wenn man nicht so schöne Dinge erlebt und diese ertragen muss.

Im Anschluss an den Gottesdienst fanden nach einem kleinen Imbiss die Unterrichte statt.

14. Oktober 2007

Text: GE

Fotos: GE








